

26.01.2022 – 09:02 Uhr

BELVEDERE: Digitale Liebeserklärung – NFTs von Gustav Klimts „Kuss“ zum Valentinstag erhältlich



Wien (ots) -

Das Belvedere startet in Zusammenarbeit mit [artèQ](#) einen NFT-Drop eines historischen Meisterwerks. Rechtzeitig zum Valentinstag wird die berühmteste Darstellung eines Liebespaars in einer limitierten Anzahl von digitalen Ausschnitten angeboten.

Der Kuss von Gustav Klimt – eines der bekanntesten Kunstwerke der Welt und Herzstück der Sammlung des Belvedere – wird in besonderer Weise in ein NFT-Projekt umgesetzt. Eine hochaufgelöste digitale Kopie wird in einem 100 × 100-Raster aufgeteilt. So entstehen 10.000 unverwechselbare Einzelteile, die als *non-fungible tokens*, kurz NFTs, angeboten werden.

Neben dem Erwerb des NFT können sich die Käufer*innen auf der Plattform [thekiss.art](#), auf der das Gesamtbild zu sehen ist, als Besitzer*innen ihres Teils eintragen. Dieser Eintrag kann auch – pünktlich zum Valentinstag – für eine Liebeserklärung verwendet werden.

Was bedeutet der Besitz eines Kunstwerks im digitalen Zeitalter? Der Aufstieg der NFTs, der seit 2020 die Kunstwelt beschäftigt, spitzt diese Frage auf faszinierende Weise zu. So eröffnet die Umwandlung von digitalen Reproduktionen in virtuelle Originale neue Wege der Teilhabe, die finanziell ernst zu nehmen sind und spielerisch gedacht werden dürfen, so Belvedere-Generaldirektorin Stella Rollig zum Drop.

Aber auch unabhängig von Liebeserklärungen rechnet das Belvedere mit großem Interesse der Sammler*innen von NFTs: Die für den Weltmarkt sehr kleine Zahl der Anteile und die Tatsache, dass jeder Teil unverwechselbar ist, macht diese Tokens so kostbar, meint Wolfgang Bergmann, Geschäftsführer des Belvedere.

Wir sind stolz, dass die innovative Technologie und Konzipierung von artèQ gewählt wurde, um dieses weltweit einmalige Projekt umzusetzen, und dass wir Partner des Projektes werden durften, ergänzt Farbod Sadeghian, Gründer von artèQ.

Die 10.000 NFTs können zu einem voraussichtlichen Verkaufspreis von rund 1.850 Euro pro Stück erworben werden. Dafür wurde ein besonderer Prozess gewählt: Am 26. Jänner um 00.00 Uhr beginnt die sogenannte *Whitelisting*-Phase, in der sich Interessent*innen auf der Plattform [thekiss.art](#) zum Kauf anmelden können. Die Kaufwilligen erhalten am 9. Februar die Berechtigung, *minted* NFTs der Ausschnitte des digitalen Kusses zu erwerben. Unter *Minting* versteht man den Prozess der Prägung, durch den die digitale Kunst ein Teil der Blockchain wird – dies garantiert, dass jedes NFT unveränderbar und fälschungssicher in Umlauf gebracht wird. Ab 9. Februar können die Bewerber*innen den Kauf online abschließen. Die 10.000 Ausschnitte des Gesamtwerks werden nach dem Zufallsprinzip vergeben.

Der Drop, also die offizielle Ausgabe der NFTs, erfolgt bis spätestens Valentinstag, dem 14. Februar 2022. Auf den ausgestellten NFT-Zertifikaten ist dann genau ersichtlich, welcher Teil gekauft wurde. Über [thekiss.art](#) kann zum NFT eine individuelle Liebeswidmung hinzugefügt werden. Die Widmungen sind ab 14. Februar auf der Plattform zu sehen. Die NFTs können über jede

handelsübliche NFT-Verkaufsplattform weiterverkauft werden.

[Link zum Video](#)

Die Presseinformation sowie hochauflösende Pressebilder stehen [HIER](#) zum Download bereit.

Pressekontakt:

Belvedere
Irene Jäger
Belvedere Public Relations
+43 664 800 141 185
i.jaeger@belvedere.at
www.belvedere.at

Medieninhalte



BILD zu OTS - NFT-Präsentation „Der Kuss“ von Gustav Klimt im Oberen Belvedere

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055638/100884393> abgerufen werden.